Lernzielvereinbarung FWD im Sport

Zielformulierung des Bildungs- und Orientierungsjahres

Bitte nur vollständig ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail zurücksenden (Lernzielvereinbarung und Einsatz-/Stundenplan!)

Die/der Freiwillige und die Einsatzstelle setzen sich gemeinsam zum Ziel, die Kinder- und Jugendarbeit zu stärken, junge Menschen für den Sport zu begeistern, neue Trends und Formen der Kommunikation zu realisieren und damit zu einer zukunftsorientierten Vereins- und Verbandsentwicklung im Sport beizutragen.

Dienstform:	**BFD**
Zwischen (Name Freiwillige/r):	
und der Einsatzstelle:	
vertreten durch (Name, Funktion):	

Lernziele und Kompetenzerwerb

Die/der Freiwillige strebt im Rahmen ihres/seines FWD insbesondere den Erwerb der folgenden Kompetenzen an. Die Einsatzstelle unterstützt die/den Freiwillige/n dabei (vgl. Liste im Anhang für Beispiele).

1.
2.
3.

Tätigkeitsbeschreibung

Die/der Freiwillige verpflichtet sich, im Laufe des FWD im Sport folgende Tätigkeiten und Aufgaben mit den zugehörigen Verantwortlichkeiten zu übernehmen:

Fachliche Anleitung und individuelle Betreuung der/des Freiwilligen durch die Einsatzstelle

Die Einsatzstelle verpflichtet sich, die fachliche Anleitung und die individuelle Betreuung der/des Freiwilligen in folgender Art zu gewährleisten (Umfang, zeitlicher Rahmen, Verantwortlichkeiten etc.)

Entwicklung und Durchführung eines eigenverantwortlichen Projekts

Während des FWD-Jahres ist die/der Freiwillige verpflichtet, eigenverantwortlich ein Projekt zu entwickeln, zu realisieren, zu dokumentieren und zu reflektieren. Der Projektbericht ist dem Träger zuzusenden. Geplant ist voraussichtlich folgendes Projekt (bitte Titel und Kurzbeschreibung angeben):

Die Einsatzstelle unterstützt die/den Freiwillige/n bei Planung und Durchführung des Projekts in folgender Weise:

Planungsstand freie Seminartage (Bitte ausfüllen, wenn erforderlich)

Neben den Pflichtseminaren des Trägers (Einführungs-, Zwischen- und Abschlussseminar, Politische Bildung im BFD) ist die/ der Freiwillige verpflichtet, gemeinsam mit der Einsatzstelle **freie Seminartage** zu planen und diese zu besuchen (wenn erforderlich). Die Seminartage können bei allen anerkannten Bildungsträgern (LandesSportBund, Fachverbände, KSB/SSB, Volkshochschule, o.a.) absolviert werden.

Folgende Seminartage sind geplant:

Wann?	Welches freiwählbare Seminar?	fest geplant	noch unkonkret

Die Lernzielvereinbarung ist eine Ergänzung zum BFD-Vertrag und dient der Präzisierung des Tätigkeitsprofils[1]. Sie ist bis zum **15.11.2026** (Dienstbeginn bis einschl. 15.09.) **bzw. 15.12.2026** (Dienstbeginn ab 01.10.) beim Träger (ASC Göttingen von 1846 e.V.) **vollständig und unterschrieben** einzureichen. Sie ist, wie auch das Projekt und die Seminartage, Pflichtbestandteil des Freiwilligendienstes und wird zum erfolgreichen Bestehen des FWD benötigt.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Freiwilligen

Unterschrift der Einsatzstelle

[1] Nach dem Jugendfreiwilligendienstegesetz (JFDG) haben Einsatzstellen spezifische Aufgaben, insbesondere die an Lernzielen orientierte fachliche Anleitung der Freiwilligen und die individuelle Betreuung im Praxiseinsatz (JFDG § 5 Abs. 2).

Einsatzplan/Stundenplan

Name Freiwillige/r: _____ **Einsatzstelle:** _____

Einsatz erfolgt in Kooperation mit (mindestens) einer Schule: Ja ☐ Nein ☐

Bitte die Tätigkeiten, den Einsatzort und den zeitlichen Umfang angegeben!
Dieser Stundenplan ersetzt nicht den Arbeitszeitnachweis zwischen Freiwillige/n und Einsatzstelle!

Uhrzeit (von – bis)	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Bsp: 8-10 Uhr	Geschäftsstelle Verwaltung	Schule Handball-AG	Vorbereitung Kinderkurse	Pausenaufsicht Schule	Training U-14 Tennis

Ausfüllhilfe für die Tätigkeiten

Einsatzstelle Schule: Unterstützung im Sportunterricht, Schul-AG, Pausensport, Sekretariat, HA-betreuung etc.
Einsatzstelle Verein: Mannschaftsbetreuung, Mitgliederverwaltung, ÜL-Tätigkeiten, Vereinsangebote etc.

Wochenendtätigkeiten

Ich werde auch am Wochenende eingesetzt[2]: ☐ Nein

☐ Ja (Aufgaben kurz erläutern)_____

_____

[2] Gemäß Arbeitgebergesetz sind zwei Wochenend-Einsätze pro Monat erlaubt. Ein Zeitausgleich muss zeitnah erfolgen.

Die folgende Liste bietet einen Überblick über Kompetenzen, die im Rahmen eines FWD‘s im Sport erworben werden können. Ihr könnt Euch hier drei Kompetenzen – möglichst aus unterschiedlichen Bereichen - aussuchen, oder Euch für selbstformulierte Kompetenzen entscheiden. Euren FWD strukturiert Ihr selbst – mit Unterstützung der MentorInnen und der FWD-ReferentInnen – sodass es an den Lernzielen orientiert bleibt.

1. Persönliche Kompetenzen

Einsatzbereitschaft	Aus eigenem Antrieb etwas initiieren oder realisieren können. Bereit sein, Aufgaben für das Gelingen des Ganzen zu übernehmen. Für eigene Interessen oder für Interessen anderer einstehen können.
Selbstbewusstsein	Die eigenen Stärken und Schwächen kennen. Fähigkeiten und Grenzen beurteilen können. Ängste überwinden und sich etwas zutrauen. Sich von anderen abgrenzen können und sich trauen, eine eigene Meinung zu vertreten. In schwierigen Situationen die Balance halten können. Die Frage beantworten zu können: „Wer oder was bin ich“.
Selbstdisziplin	Zugunsten der Umsetzung einer Aufgabe andere, eigene Bedürfnisse zurückstellen können. Sich selbst kontrollieren und regulieren können.

2. Soziale Kompetenzen

Kooperationsfähigkeit	Mit anderen Menschen, Institutionen oder Netzwerken zusammenarbeiten können. Interessen anderer einbeziehen können. Aktiv nach Kompromissen suchen können.
Motivationsfähigkeit	Sich oder andere für die Umsetzung von Aufgaben erfolgreich anregen können. Sich für das eigene Projekt ohne äußeren Anreiz einsetzen können.
Toleranz	Menschen gleichberechtigt begegnen und behandeln können. Aus der eigenen Kultur heraus andere Kulturen, deren Normen und Werte, Lebenswelten und Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte verstehen und akzeptieren können.
Verantwortungs- und Engagement Bereitschaft	Aufgaben übernehmen, Stellung beziehen und dafür auch gegenüber anderen Personen einstehen können. Sich für andere ohne äußeren Anreiz engagieren und einsetzen können.

3. Methodische und fachliche Kompetenzen

Ausdrucks- und Präsentationsfähigkeit	Sich oder eine Sache auf eigene Art und Weise formulieren, mitteilen oder darstellen können. Sich oder etwas eigenständig vorstellen, zeigen oder in Szene setzen können.
Lernfähigkeit	Den eigenen Lernprozess selbständig gestalten können. Gegenüber Neuem aufgeschlossen sein und sich Wissen und Fähigkeiten in angemessener Zeit aneignen können.
Sportartspezifische Kenntnisse	Bitte selbst spezifizieren und Sportart angeben!
Kennenlernen neuer Sportarten	Neue (Trend-)Sportarten kennenlernen, ausprobieren und ihre Vereinstauglichkeit einschätzen können.
Fachliche Schwerpunktsetzung	Bitte selbst spezifizieren! Z.B. vertiefende Kenntnisse in Erster Hilfe, im Themenbereich „Gesunde Ernährung“, im Umgang mit Gruppen mit besonderem Förderbedarf (z.B. MigratInnen, Kinder und Jugendliche mit körperlicher Behinderung etc.) o.a.